



Nachhaltiges Reisen im Rahmen internationaler Mobilität

Position und Empfehlungen der TH Rosenheim

Mobilität ist ein unverzichtbarer Teil unseres täglichen Lebens. Auch im Rahmen internationaler Kooperationen sind Reisen immer wieder notwendig. Verkehr ist jedoch einer der größten Verursacher von Treibhausgasen weltweit. Um den Anforderungen des Pariser Klimaschutzabkommens gerecht zu werden, müssen Treibhausgasemissionen beim Verkehr daher schnell und drastisch gemindert werden. Es besteht ein strukturelles Dilemma zwischen Nachhaltigkeitserwägungen einerseits und dem Mehrwert der Internationalisierung andererseits.

Die TH Rosenheim stellt sich dieser gesellschaftlichen Verantwortung. Verschiedene Maßnahmen wurden bereits ergriffen, um vor Ort den Schwerpunkt der Mobilität auf Bahn, ÖPNV und Fahrrad zu verlagern. Beispielhaft erwähnt werden sollen hierbei die Bahnhaltestelle „Rosenheim Hochschule“ in Fußreichweite zum Campus, Bushaltestellen in unmittelbarer Nähe zur TH Rosenheim und verschiedene Initiativen wie Leihräder für internationale Studierende. Auch im Rahmen der internationalen Mobilität wird eine möglichst umweltfreundliche Vorgehensweise angestrebt.

Für (internationale) Reisen gelten entsprechend die nachfolgenden Empfehlungen:

1. Wägen Sie sorgfältig ab, ob die Reise wirklich notwendig ist. Könnte der Austausch möglicherweise auch über eine Videokonferenz stattfinden? Bei Fragen zur Umsetzung steht Ihnen unser [Rechenzentrum](#) gerne zur Verfügung.
2. Verbinden Sie mehrere Reisen und Veranstaltungen in der gleichen Region sinnvoll miteinander.
3. Wählen Sie möglichst klimaschutzfreundliche Transportmittel:
 - Die Reise sollte möglichst ausschließlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln erfolgen. Wenn dies nicht möglich ist, sollten bei mehreren Reisenden Fahrgemeinschaften gebildet werden.
 - Bei einem Reiseziel, das weniger als 1000 km entfernt ist, sollte möglichst immer die Bahn und nicht das Flugzeug als Verkehrsmittel gewählt werden. Die Deutsche Bahn bietet einen [UmweltMobilCheck](#) für Verbindungen in Deutschland und Europa.
 - Bei zunehmender Reisedistanz ist Fliegen oft die einzige Option: schätzen Sie den Mehrwert der Reise im Verhältnis zu den verursachten Treibhausgasen und Ihrer Abwesenheit im Büro sorgsam ab und überlegen Sie noch einmal, ob digitale Formate eine Alternative darstellen können.
4. Achten Sie auch am Reiseziel auf einen klimaschutzfreundlichen Aufenthalt durch die Wahl als nachhaltig zertifizierter Unterkünfte (z.B. in Deutschland [DEHOGA Umweltcheck](#), weltweit [Green Globe](#)) und durch Nutzung öffentlicher Nahverkehrsmittel vor Ort.